

Niederschrift

über die 30. Sitzung (öffentlicher Teil)
des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften
am Dienstag, **04.11.2008**, 17:06 Uhr,
Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Georg Berding, Richard-Michael Halberstadt, Christoph Jahn, Rudolf Klein, Marliese Kosmider, Ursula Möllers, Robert Otte, Günter Schulze Blasum (als Vertretung für Herrn Heinz-Georg Buddenbäumer), Barbara Stober (als Vertretung für Herrn Josef Messing), Helga Welker,

von der SPD-Fraktion

Philipp Gabriel, Ralf Hubert, Dr. Michael Jung, Marianne Koch, Gabriele Kubig-Steltig, Udo Reiter,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Helga Bennink, Heribert Klas, Carsten Peters,

von der FDP-Fraktion

Carola Möllemann-Appelhoff, Hans Varnhagen,

von der Verwaltung

Gerd Bertling, Helga Bickeböller, Dieter Buth, Dr. Annemarie Janetzki, Dr. Henning Müller-Tengemann, Andreas Nienaber, Dr. Norbert Ohlms, Alfons Reinkemeier, Dr. Thomas Robbers, Rolf Schoo, Andreas Tschöpe, Franz Winter,

für die Schriftführung

Frank Möller.

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 30. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften am 04.11.2008

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- | | |
|----------------------------|--|
| | 1. Festsetzung der Tagesordnung |
| | 2. Eingänge und Mitteilungen |
| | 3. Haushaltssteuerung und Finanzcontrolling |
| <u>V/0796/2008</u>
II | 3.1. 1. Nachtragssatzung der Stadt Münster für das Haushaltsjahr 2008 |
| <u>V/0775/2008</u>
II | 3.2. NKF-Gesamtabschluss für die Stadt Münster (ab 2010) / Probeabschluss für Ende 2009
Umsetzung des NKF-Gesetzes Teil 2 |
| <u>V/0750/2008</u>
II | 3.3. Struktur der Gewerbesteuer in den Haushaltsjahren 2005 bis 2007 |
| | 4. Beteiligungsmanagement/-controlling |
| <u>V/0843/2008</u>
II | 4.1. Bericht über die Beteiligungen der Stadt Münster im Jahr 2007 (Beteiligungsbericht 2007) |
| <u>V/0897/2008/1</u>
II | 4.2. Geänderter Investitions- und Finanzierungsplan 2008 der Stadtwerke Münster GmbH |
| <u>V/0882/2008</u>
II | 4.3. Anpassung der Tarife der Verkehrsgemeinschaft Münsterland zum 01. August 2009 durch Einführung eines zusätzlichen Senioren-Abos 60 plus |
| <u>V/0863/2008</u>
II | 4.4. Wirtschaftsförderung Münster GmbH: Änderung der Gesellschafterstruktur und Satzungsänderung |
| <u>V/0859/2008</u>
II | 4.5. Veräußerung eines Geschäftsanteils an der items GmbH an die Stadtwerke Osnabrück AG |
| | 5. Gebühren und Entgelte |
| <u>V/0563/2008</u>
IV | 5.1. Änderung der Gebührensatzung der Stadt Münster für die Westfälische Schule für Musik |
| <u>V/0737/2008</u>
IV | 5.2. 6. Satzung zur Änderung der Benutzungs- und Gebührenordnung für die Stadtbücherei Münster |
| | 6. Sonstige finanzwirtschaftliche Angelegenheiten |
| <u>V/0828/2008</u>
I | 6.1. Rechts- und Organisationsform des Amtes für Immobilienmanagement |

- 6.2. Vertragsverlängerung zur Überlassung des Städt. Preußen-Stadions an den SC Preußen 06 e. V. Münster
- V/0812/2008
IV 6.3. NRW-Sportschule - Bau und Betrieb des Sportinternats in Münster
hier: Investorenmodell und Trägerschaft
7. **Verschiedenes**

Der Ausschussvorsitzende, Herr Ratsherr Reiter, eröffnete die 30. Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften um 17.06 Uhr.

Punkt 1 der Tagesordnung

Festsetzung der Tagesordnung

Herr Ratsherr Reiter bat auf Wunsch der Verwaltung darum, die Tagesordnungspunkte 6.1 und 6.2 von der Tagesordnung abzusetzen.

Herr Ratsherr Klein beantragte, die Vorlage zu Tagesordnungspunkt 6.3 in den Hauptausschuss / Rat zu schieben.

Im Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften bestand Einvernehmen über beide Veränderungen zur Tagesordnung. Die so veränderte Tagesordnung wurde festgesetzt.

Punkt 2 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

1. Gemeindefinanzbericht des Deutschen Städtetages

Frau Stadtkämmerin Bickeböller teilte mit, dass der Gemeindefinanzbericht des Deutschen Städtetages an die finanzpolitischen Sprecherinnen und Sprecher versandt worden sei.

2. Anlage der Stadt Münster bei der Lehman Brothers Bankhaus AG, Frankfurt

Frau Stadtkämmerin Bickeböller berichtete wie folgt zum Sachverhalt: Die Verwaltung habe die Fraktionen mit Schreiben vom 28.10.2008 über die Mitteilung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) vom selben Tage informiert, nach der die Lehman Brothers Bankhaus AG, Frankfurt, zur Rückzahlung der bei ihr unterhaltenen Einlagen nicht mehr in der Lage sei. Die BaFin habe den sogenannten Entschädigungsfall festgestellt.

Nach § 5 Einlagensicherungs- und Anlegerentschädigungsgesetz werde nun die Entschädigungseinrichtung, der Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes Deutscher Banken, die Gläubiger des Instituts unverzüglich über den Entschädigungsfall unterrichten und geeignete Maßnahmen treffen, um die Gläubiger innerhalb von drei Monaten nach Eintritt des Entschädigungsfalles zu entschädigen.

Den Entschädigungsanspruch in Höhe von 15 Mio. Euro inkl. Zinsen werde die Stadt unverzüglich nach Unterrichtung durch die Entschädigungseinrichtung schriftlich anmelden, um die städtischen Gelder schnell wieder zurückzubekommen.

Punkt 3 der Tagesordnung**Haushaltssteuerung und Finanzcontrolling****Punkt 3.1 der Tagesordnung
V/0796/2008****1. Nachtragssatzung der Stadt Münster für das
Haushaltsjahr 2008**

Ohne Aussprache beschloss der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften mehrheitlich (CDU, SPD, FDP) bei Gegenstimmen (Bündnis 90/Die Grünen/GAL), dem Rat die Beschlussfassung gemäß der Vorlage zu empfehlen:

Die 1. Nachtragssatzung der Stadt Münster für das Haushaltsjahr 2008 wird mit dem ihr zugrunde liegenden Nachtragshaushaltsplan nebst Anlagen beschlossen. Die 1. Nachtragssatzung hat den Wortlaut gemäß Anlage.

**Punkt 3.2 der Tagesordnung
V/0775/2008****NKF-Gesamtabschluss für die Stadt Münster (ab
2010) / Probeabschluss für Ende 2009
Umsetzung des NKF-Gesetzes Teil 2**

Ohne Aussprache beschloss der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften einstimmig, dem Rat die Beschlussfassung gemäß der Vorlage zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

1. Der Rat nimmt den in der Begründung dargestellten Sachstandsbericht zu Kenntnis.
2. Der Rat nimmt das vorgeschlagene Organisationskonzept zur Umsetzung des NKF-Gesamtabschlusses (Anlage 1) zur Kenntnis.
3. Der Rat stellt die notwendigen Ressourcen im Haushaltsplan 2009 (100.000 € für DV-Umsetzung / Beratung) sowie die zusätzliche personelle Verstärkung von 1,5 Stellen in der Abteilung Beteiligungsverwaltung sowie 1 ganze Stellen in der Abteilung Stadtkasse zur Verfügung.

**Punkt 3.3 der Tagesordnung
V/0750/2008****Struktur der Gewerbesteuer in den Haushaltsjah-
ren 2005 bis 2007**

Herr Ratsherr Reiter richtete die Bitte an die Verwaltung, die Vorlage wegen ihres Informationsgehalts auch an alle Ratsmitglieder zu verschicken.

Anschließend stellte Herr Reinkemeier in einem Vortrag die wesentlichen Eckpunkte der Vorlage heraus. Die Vortragsfolien sind der Niederschrift als Anlage beigelegt.

Nach Klärung mehrerer Nachfragen nahm der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 4 der Tagesordnung**Beteiligungsmanagement/-controlling****Punkt 4.1 der Tagesordnung
V/0843/2008****Bericht über die Beteiligungen der Stadt Münster
im Jahr 2007 (Beteiligungsbericht 2007)**

Ohne Aussprache nahm der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 4.2 der Tagesordnung
V/0897/2008/1**

**Geänderter Investitions- und Finanzierungsplan
2008 der Stadtwerke Münster GmbH**

Herr Ratsherr Reiter verwies auf die Vorlage in der Fassung der ersten Ergänzung.

Der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften beschloss einstimmig:

I. Sachentscheidung:

Die Stadt Münster ermächtigt den Vertreter in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Münster GmbH folgenden Beschluss zu fassen:

Der **neue** geänderte Investitions- und Finanzierungsplan 2008 der Stadtwerke Münster GmbH, der gegenüber dem genehmigten Investitions- und Finanzierungsplan 2008 in Einnahmen und Ausgaben von 63.809.000 € **um 22.382.000 € auf 41.427.000 €** sinkt, wird genehmigt.

**Punkt 4.3 der Tagesordnung
V/0882/2008**

**Anpassung der Tarife der Verkehrsgemeinschaft
Münsterland zum 01. August 2009 durch Einfüh-
rung eines zusätzlichen Senioren-Abos 60 plus**

Ohne Aussprache beschloss der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften einstimmig, dem Rat die Beschlussfassung gemäß der Vorlage zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

1. Der Rat der Stadt Münster stimmt der Einführung eines „SeniorenAbos 60 plus“ zum 01. August 2009 u.a. für das Stadtgebiet Münster entsprechend der als Anlage beigefügten Aufsichtsratsvorlage zu.
2. Der Vertreter der Stadt Münster in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Münster GmbH wird ermächtigt einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

**Punkt 4.4 der Tagesordnung
V/0863/2008**

**Wirtschaftsförderung Münster GmbH: Änderung
der Gesellschafterstruktur und Satzungsänderung**

Herr Dr. Robbers teilte mit, dass der Beschluss des Aufsichtsrates der Wirtschaftsförderung Münster GmbH im Wege des Umlaufverfahrens eingeholt worden sei. Der Aufsichtsrat habe dem Beschlussvorschlag einstimmig zugestimmt.

Anschließend beschloss der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften einstimmig, dem Rat die Beschlussfassung gemäß der Vorlage zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

1. Einer Abtretung der Geschäftsanteile der Volksbank Münster eG und der Sparda-Bank Münster eG an der Wirtschaftsförderung Münster GmbH an die Stadt Münster mit Wirkung zum 31.12.2008 wird zugestimmt. Der Kaufpreis entspricht dem jeweiligen Nominalwert der Anteile, mithin jeweils 37.500 €.
2. Es wird zugestimmt, dass nach dem Wirksamwerden der Anteilsübertragungen die von der Stadt Münster gehaltenen drei Geschäftsanteile vereinigt werden.
3. Der Streichung der Vorschriften über den Beirat und den Innovationsfonds im Gesellschaftsvertrag wird zugestimmt.

4. Die sich aus den Beschlusspunkten 1 bis 3 insgesamt ergebende Satzungsanpassung gemäß **Anlage** wird beschlossen.
5. Der Vertreter der Stadt Münster in der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderung Münster GmbH wird ermächtigt, entsprechende Beschlüsse zu fassen.

II. Finanzwirtschaftliche Auswirkungen

Es wird zur Kenntnis genommen, dass für den Erwerb der Stammkapitalanteile der Wirtschaftsförderung Münster GmbH eine Auszahlung in Höhe von 75.000 € anfällt.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die erforderlichen Mittel für den Erwerb der Stammkapitalanteile der Wirtschaftsförderung Münster GmbH sind im Teilfinanzplan der Produktgruppe 15 01 „Anteile an Unternehmen“ wie folgt bereitgestellt:

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haushalts-jahr	Betrag (in €)	Bemerkung
Produktgruppe	15 01	Anteile an Unternehmen	2008	75.000	
Teilfinanzplan (Zeile)	10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen			
Investitionsmaßnahme	0010	Anteile Wirtschaftsförderung Münster GmbH			

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Nachtragssatzung 2008 steht.

Punkt 4.5 der Tagesordnung V/0859/2008

Veräußerung eines Geschäftsanteils an der items GmbH an die Stadtwerke Osnabrück AG

Ohne Aussprache beschloss der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften einstimmig, dem Rat die Beschlussfassung gemäß der Vorlage zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

1. Der Anteilsübertragung des treuhänderisch durch die Stadtwerke Münster GmbH gehaltenen Geschäftsanteils an der items GmbH in Höhe von 5,5 % (31.400 €) an die Stadtwerke Osnabrück AG mit Wirkung zum 01.01.2008 wird zugestimmt.
2. Die mit diesem Anteil verbundenen treuhänderischen Regelungen werden aufgehoben.
3. Der mit der Veräußerung des Geschäftsanteils verbundene Buchgewinn wird der Kapitalrücklage der items GmbH zugeführt.
4. Den sich aus den Ziffern 1 und 2 ergebenden Änderungen des Konsortialvertrages wird zugestimmt.
5. Die Vertreter des Gesellschafters Stadt Münster/Stadtwerke Münster GmbH werden ermächtigt, die notwendigen Erklärungen abzugeben.

II. Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.

Punkt 5 der Tagesordnung**Gebühren und Entgelte****Punkt 5.1 der Tagesordnung
V/0563/2008****Änderung der Gebührensatzung der Stadt Münster
für die Westfälische Schule für Musik**

Ohne Aussprache beschloss der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften mehrheitlich (CDU, FDP) bei Gegenstimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL), dem Rat die Beschlussfassung gemäß der Vorlage zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

1. Die Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Westfälische Schule für Musik (Anlage 1) wird beschlossen.

**Punkt 5.2 der Tagesordnung
V/0737/2008****6. Satzung zur Änderung der Benutzungs- und Gebührenordnung für die Stadtbücherei Münster**

Herr Ratsherr Gabriel stellte für die SPD-Fraktion folgenden Änderungsantrag:

„Der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften möge beschließen:
Die Jahresnutzungsgebühr der Stadtbücherei wird wieder auf 15 Euro (wie vor der Erhöhung 2006) abgesenkt.“

Nach ausführlicher Diskussion ließ Herr Ratsherr Reiter über den Änderungsantrag der SPD-Fraktion abstimmen. Der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften lehnte den Änderungsantrag mehrheitlich (CDU, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, FDP) bei Für-Stimmen (SPD) ab.

Anschließend ließ Herr Reiter über die Vorlage abstimmen. Der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften beschloss einstimmig bei Enthaltungen (SPD), dem Rat die Beschlussfassung gemäß der Vorlage zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

1. Die anliegende Satzung (Anlage 1) zur Änderung der Benutzungs- und Gebührenordnung der Stadtbücherei Münster wird beschlossen.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass keine Kosten und keine Folgekosten entstehen.

Punkt 6 der Tagesordnung**Sonstige finanzwirtschaftliche Angelegenheiten****Punkt 6.1 der Tagesordnung
V/0828/2008****Rechts- und Organisationsform des Amtes für Immobilienmanagement**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

Punkt 6.2 der Tagesordnung**Vertragsverlängerung zur Überlassung des Städt. Preußen-Stadions an den SC Preußen 06 e. V. Münster**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

**Punkt 6.3 der Tagesordnung
V/0812/2008**

**NRW-Sportschule - Bau und Betrieb des Sportinternats in Münster
hier: Investorenmodell und Trägerschaft**

Herr Ratsherr Reiter verwies auf ein als Tischvorlage verteiltes Schreiben der Verwaltung zum Sportinternat.

Mit Bezug auf Tagesordnungspunkt 1 führte Herr Reiter aus, dass im Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften bereits Einvernehmen darüber hergestellt worden war, die Vorlage ohne Beschlussfassung in den Hauptausschuss / Rat zu schieben.

Punkt 7 der Tagesordnung

Verschiedenes

Es erfolgten keine Wortmeldungen.

Daraufhin beendete der Ausschussvorsitzende, Herr Ratsherr Reiter, den öffentlichen Teil der Sitzung um 18.05 Uhr.

gez.

Udo Reiter
Vorsitz

gez.

Frank Möller
Schriftführung